

11. Spandauer Meisterschaft – Einmal Gold, zweimal Bronze

Mit dem Beginn der Osterferien richteten die Sportfreunde Kladow am 4. April die elften Spandauer Meisterschaften aus. Für den EBJC starteten 6 Jungs und 2 Mädchen.

Der einzige EBJCer in der U11 war Kim Fabig. Kim musste in einem 6er Pool fünf Kämpfe bestreiten, von denen er zwei gewann. Dabei schlug er einen höhergraduierten Kämpfer und hielt auch bei den verlorenen Kämpfen sehr gut mit. Fast jeder Kampf ging über die volle Zeit. So konnte Kim wertvollen Erfahrungen sammeln, sich im Verlauf des Turniers steigern und am Ende ein Bronzemedaille erringen.

In der U14 hielten Isabel Huber und Maybel Fell die Ehre der EBCJ-Mädchen aufrecht. Maybel kämpfte stark und konnte zwei Kämpfe gewinnen. Am Ende reichte es aber leider nur für den undankbaren fünften Platz.

Isabel hatte in ihrer Gewichtsklasse keine Gegnerin und sicherte sich so kampflos Gold. In zwei Freundschaftskämpfen konnte sie aber noch Wettkampferfahrung sammeln. Nach einem sehr trägen ersten Kampf, der unentschieden endete, steigerte sie sich im zweiten Kampf und konnte einen Ipponsieg mit einer Fußtechnik einfahren..

Mit Jamal Abdel Gadir, Alexander Enders und Konstantin Wuschek traten gleich drei EBJCer in der Gewichtsklasse bis 46 Kilogramm an. Jamal musste bei seinem ersten Wettkampf noch viel Lehrgeld zahlen. In seinem Hoffnungsrundenkampf kam Jamal zu einem sehr guten Seionage-Ansatz, den er aber nicht zum Abschluß bringen konnte. Daß er aus diesem Ansatz wieder herausging, bestrafte sein Gegner gnadenlos mit einer Fußtechnik – das Aus mit Platz sieben für Jamal.

Alexander bewegte sich sehr gut auf der Matte, kämpfte aber insgesamt zu verhalten. Im Kampf um Platz fünf musste er sich nach einer Unaufmerksamkeit schließlich Konstantin beugen und belegte wie Jamal den siebten Platz.

Konstantin bestritt seinen ersten Wettkampf. Kämpferisch zeigte er eine gute Leistung und konnte im Kampf um Platz fünf Alexander nach einem Konter entscheidend im Boden festhalten. Im Kampf um Platz drei mußte er sich dann aber der größeren Erfahrung seines Gegners beugen.

In der Gewichtsklasse bis 37 Kilogramm gingen Luka Barac und Daniel Dietrich an den Start. Luka war kämpferisch sehr stark. Im ersten Kampf forderte er als Weiß-Gelb-Gurt von einem Orange-Gurt alles, verlor dann allerdings. Seinen Hoffnungsrundenkampf konnte Luka gegen einen Gelb-Orange-Gurt lange dominieren. Vor allem im Boden deutete er an, daß in Zukunft noch bessere Leistungen zu erwarten sind. Leider fing sich Luka kurz vor Schluß noch eine Bestrafung und als er schließlich mehr Risiko gehen mußte noch einen Yuko gegen sich ein. Das Aus auf Platz elf trotz sehr guter Leistung.

Auf gutem Niveau stabilisierte sich derweil Daniel Dietrich. Daniel agierte aus einer starken Defensive heraus und konnte sich durch konsequente und klare Aktionen bis ins Halbfinale kämpfen. Dort verlor er durch einen technischen Fehler, konnte aber im Kampf um Bronze Wiedergutmachung betreiben und sich den dritten Platz sichern.

Ergebnisse

GOLD	Isabel Huber	U14	+63 kg
BRONZE	Kim Fabig	U11	-23,2 kg
BRONZE	Daniel Dietrich	U14	-37 kg
5. Platz	Maybel Fell	U14	-33 kg
5. Platz	Kontantin Wuschek	U14	-46 kg
7. Platz	Jamal Abdel Gadir	U14	-46 kg
7. Platz	Alexander Enders	U14	-46 kg
11.Platz	Luka Barac	U14	-37 kg